



Der bayerische Ameisenfreund

Mitteilungsblatt 1/2010 der Ameisenschutzware LV Bayern e. V. und der
Ameisenschutzvereine Beratzhausen e. V. - Hirschberg e. V. - Tirschenreuth e.V.



30 Jahre Ameisenschutzware Landesverband Bayern e. V.

Am 15. August 1980 fanden sich im Torbräu, Im Tal, in München 26 Ameisenfreunde ein, um die Ameisenschutzware LV - Bayern ins Leben zu rufen. 21 der Anwesenden traten nach der Gründung dem Verband bei. Zur 1. Vorsitzenden wurde Frau Fridoline Drewes aus München gewählt. 2. Vorsitzender wurde Herr Niedl, Schatzmeister Herr Schraufstedter, und Herr Dennert wurde zum Geschäftsführer gewählt.

Die Gründungsversammlung leitete Fritz Homberg aus NRW.

Seit dem Gründungsjahr 1980 halten die Herren Bernd Dany, Alfred Huber, Karl Thomasser, Otmar Kopold, Otto Hitzfeld, alle aus München, sowie Franz Erich Kloos aus Altusried und Ludwig Socher aus Füssen dem Verband die Treue. Frau Fridoline Drewes leitete den Verein bis 1987. Von 1987 - 1989 übernahm Johann Werzinger aus Pleinfeld die Führung. 17 Jahre lang, von 1989 bis 2006 führte Peter Bartke aus Nabburg die ASW Bayern. 2006 übernahm Frau Veronika Feichtinger aus München das Amt der 1. Vorsitzenden.

Als 2. Vorsitzende waren Walther Niedl 1980-1981, Herr Habermeier, Ingolstadt 1981-1983, Eduard Wimmer, Mühldorf 1983-1987, Peter Bartke, München 1987-1989, Anton Hirth, Gablingen 1990-1998, Reinhold Spall, Wörth a. Main 1998-2006. Seit 2006 ist Hubert Fleischmann, Nabburg 2006 im Amt. Das wichtige Amt des Schatzmeisters übernahmen von 1980-1981 Herr Schraufstetter, 1981-1983 Hans Wiegel aus Passau, Wolfgang Kusche aus Ergolding hat das Amt 1983 übernommen und führt es 27 Jahre lang bis heute aus.

Schriftführer waren in der Zeit von 1980-1981 Herr Dennert, 1981-1985 Otto Hitzfeld aus München, 1985-1987 Wolfgang Lorenz aus München, 1987-1994 Eberhard Mahr aus Fürth, 1994-2006 Frau Runhild Bartke aus Nabburg. Seit 2006 bis heute Hans Mensch aus Hofenstetten.

Unter der Führung von Peter Bartke entwickelte sich die ASW - Bayern mit 1200 Mitgliedern zum größten Verband in Deutschland. Ihm gelang es, die Vereine unter dem Dach des Landesverbandes zusammenzuführen.

Eine große Herausforderung war die Ausbildung von Mitgliedern. Eine gute Ausbildung ist die Voraussetzung für erfolgreiche Arbeit. Bereits ab 1987 begannen die Ameisenfreunde mit der Erstellung von Ausbildungsunterlagen. In diese Unterlagen wurden die Erfahrungen und Erkenntnisse vieler aktiver Ameisenfreunde eingebracht, und so entstand der „Leitfaden zur Ausbildung von Ameisenheger/innen“.

Herr Julius Travan stand in all den Jahren der Führung mit Rat und Tat zur Seite. Ihm ist es zu verdanken, dass 1990 die Sammlung von Herrn Prof. Dr. Karl Gößwald den bayerischen Ameisenfreunden übergeben wurde. Aus dieser Sammlung entstand das „Bayerische Informationszentrum für Ameisenkunde“ in Nabburg mit derzeit ca. 7500 Büchern, Schriften, Sonderdrucken usw. über Ameisen. Dazu kam im November 2009 die Sonderdrucksammlung von Herrn Prof. Dr. Werner Kloft mit ca. 10.700 Schriften über Ameisen, Bienen, Honigtauerzeuger u.v.m.. Derzeit wird diese umfangreiche Sammlung inventarisiert.

Aus heutiger Sicht begann mit der Gründung der Ameisenschutzware Landesverband Bayern e.V. am 15. August 1980 eine Erfolgsgeschichte, welche im Bereich des ehrenamtlichen Naturschutzes ihresgleichen sucht. Wir danken den Gründern recht herzlich für ihren Mut, den sie damals hatten. Ebenfalls gilt unser Dank den vielen Mitgliedern, welche über viele Jahre mit ihrem Beitrag die finanzielle Grundlage geschaffen haben, all das zu finanzieren.

Besonderer Dank gilt den vielen aktiven Ameisenhegern in ganz Bayern, Sie sind es, die vor Ort Hand anlegen, wenn es gilt, bedrohte Ameisenvölker aus Baustellen zu retten.

Vielen herzlichen Dank dafür.

Liebe Mitglieder,

am 12. Juni 2010 wollen wir in Nabburg (s. Rückseite) das 30-jährige Gründungsjubiläum unseres Verbandes feiern. Hierzu laden wir Sie herzlich ein. Es würde uns freuen, wenn wir Sie bei der Veranstaltung begrüßen dürften.

Mit freundlichen Grüßen

Veronika Feichtinger - Winfried Bissinger - Hubert Fleischmann - Siegmund Bauschke

Ameisenschutzware Bayern

ASV Beratzhausen

ASV Hirschberg

ASV Tirschenreuth

Ameisenschutzware LV Bayern: Naabweg 1, 92507 Nabburg, Tel. 09433-6421, Handy: 0170-6540313

Fax: 01805-060 339 156 97, Mail: ameise.bayern@t-online.de <http://www.ameisenfreunde.de>

Eine Stiftung für die Waldameisen

Anton Kopmann, ein Mann und ein Name, der für die Ameisenschutzware LV Bayern e.V. für immer von besonderer Bedeutung sein wird. Herr Kopmann ist im Jahre 2005 im Alter von 92 Jahren gestorben. Er war nicht nur einer der engagiertesten Ameisenheger der Rosenheimer Region sondern ein großzügiger Wohltäter für unsern Landesverband und damit für die Waldameisen. Im Jahre 1997 gründete er aus eigenen Ersparnissen die „Stiftung ANKORO zur Förderung der Ameisenschutzware Landesverband Bayern e.V.“ mit einem Grundstockvermögen von 110.000 DM; gemäß der Stiftungssatzung fließen die jährlichen Zinserträge aus dem Stiftungsvermögen der ASW-Bayern zu. Die Stiftung wird von der ASW-Bayern verwaltet, durch die Regierung von Oberbayern überwacht und vom zuständigen Finanzamt kontrolliert. Dank Herrn Kopmann und der Stiftung geht es der ASW-Bayern finanziell besser; es kann und wird einiges mehr getan zum Erhalt der Waldameisen, als es ohne deren regelmäßige Zuwendungen möglich wäre. Inzwischen ist das Stiftungsvermögen durch Spenden auf 59.000 € angewachsen. Auch Anton Kopmann hätte sich darüber gefreut.

25 Jahre Ameisenschutzverein Hirschberg e. V. - eine Erfolgsgeschichte

Am Abend des 29. April 1985 fanden sich im Gasthaus Schießl in Fuhrn, fünf Naturfreunde ein, um einen Verein zum Schutz der Ameisen zu gründen. Eingeladen hatte Hubert Fleischmann aus Nabburg. Der Einladung folgten Franz Wilhelm, Hans Mensch, Josef Eichinger und Fred Scherl, alle aus Hofenstetten. Um die erforderlichen Personen für die Gründung zu bekommen, wurden die zufällig im Wirtshaus anwesenden Georg Beer, Robert Maier, Hans Schießl, alle aus Fuhrn, und Albert Turban aus Hammerberg mit eingeladen. Die Frage, wie der Verein heißen solle, wurde von Hans Mensch mit dem Vorschlag „Ameisenschutzverein Hirschberg“ beantwortet. So kam der Verein zu seinem Namen.

Die Wahl der Vorstandschaft brachte folgendes Ergebnis: Hubert Fleischmann wurde Vorsitzender, Franz Wilhelm Stellvertreter, Kassier wurde Albert Turban, das Amt des Schriftführers übernahm Hans Mensch. Zu Kassenprüfern wurden Josef Eichinger und Robert Maier gewählt. Der Vereinsbeitrag wurde auf 5 DM festgelegt.

Hubert Fleischmann, Hans Mensch, Robert Maier und Josef Eichinger üben ihre Ämter heute noch aus und haben sich bereit erklärt auch noch weitere fünf Jahre zu übernehmen. Albert Turban führte sein Amt 10 Jahre lang von 1985 bis 1995. Anton Kreckl aus Nabburg übernahm 1995 das Amt des Schatzmeisters und übt es bis heute aus. Franz Wilhelm war von 1985 bis 2000 2. Vorsitzender. Dieses Amt übernahm 2000 Klaus Ostermeier aus Oberviechtach. Anton Kreckl und Klaus Ostermeier haben sich ebenfalls bereit erklärt, die Ämter weiter zu führen.

Zuerst war geplant, die Arbeit des Vereins auf den Bereich um den Hirschberg zu begrenzen. Bereits im Dezember 1985 zählte der Verein 200 Mitglieder, welche aus allen Gemeinden des Landkreises Schwandorf kamen. Die Gründung des Vereins war mit Sicherheit eine nicht alltägliche Begebenheit. Von herausragender Bedeutung für den Ameisenschutzverein war dann das ständig anhaltende Interesse vieler Menschen, Mitglied zu werden in diesem Verein, wodurch eine solide Grundlage geschaffen und erhalten wurde für sein erfolgreiches Wirken. Keiner von den Gründungsmitgliedern hätte sich am 29. April 1985 vorstellen können, dass der Verein nach 25 Jahren 650 Mitglieder zählen würde.

25 Jahre halten dem Verein die Treue: Johann Jehl Altenschwand; Reinhold Müller, Wolfgang Lottner Altfalter; Dietmar Meier Bodenwöhr, Johanna Güntner, Josef Haberl, Josef Kagerer Neuenschwand; Edi Windl Bruck; Reinhold Forster, Anton Schießl, Gerlinde u. Franz Weigl Demeldorf; Christian Wilhelm, Georg Beer, Gottfried Schießl, Josef Huber, Josef Schießl, Klaus Schießl, Markus Maier Fuhrn; Franz Winterholler Garmisch-Partenkirchen; Karl-Eugen Scheumann Gutenstetten; Claudia Grabinger, Alfred Scherl, Franz Schießl, Franz Wilhelm, Georg Schießl, Georg Obendorfer, Hans Drexler, Hans Eichinger, Helmut Mensch, Hubert Obendorfer, Sebastian Obendorfer, Ludwig Jehl, Peter Winterberger, Michael Gschrey Hofenstetten; Monika Perr, Hans Thoma München; Bruno Bayerl, Josef Hösl, Rudolf Bäumler Nabburg; Hans Landkammer, Johann Hofweber, Ludwig Süß, Peter Wilhelm, Uli Zeiser Neunburg v.W.; Konrad Hoch Oberauerbach; Hans Kreckl Passelsdorf; Andreas Gschrey Pfreimd; Johann Dürrmeier Rammühle; Michael Lohbauer Richt; Johann Bauer Schmidgaden; Johann Ernst Schwandorf; Josef Prey Siegelsdorf; Werner Forster Stabhof; Rudolf Wild Taxöldern; Otmar Federsel Wackersdorf; Brigitte Wilhelm-Habibovic Weichs; Michael Probst, Ludwig Schmidt Wundsheim; Alois Eckert, Unterauerbach; Schmid Erich Mitteraschau; und Albert Turban Hammerberg.

Wir sagen allen ein herzliches Danke für die langjährige Unterstützung.

Liebe Mitglieder des Ameisenschutzvereins Hirschberg e.V.,
am 07. März findet die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen in Passelsdorf bei Nabburg statt, am 12. Juni 2010 wollen wir in Nabburg (s. Rückseite) das 25-jährige Gründungsjubiläum unseres Vereines feiern, hierzu laden wir Sie herzlich ein.

Es würde uns freuen, wenn wir viele Mitglieder bei der Veranstaltung begrüßen dürften.

| | | | |
|--------------------|------------------|---------------|---------------|
| Hubert Fleischmann | Klaus Ostermeier | Anton Kreckl | Hans Mensch |
| Vorsitzender | 2. Vorsitzender | Schatzmeister | Schriftführer |

Termine 2010

Jahreshauptversammlung des Ameisenschutzvereins Hirschberg e.V.

am: Sonntag, den 7. März 2010

um : 14.00 Uhr

in: Pension Krecklhof

in: Passelsdorf bei Nabburg

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Tätigkeitsbericht für 2009
3. Kassenbericht
4. Kassenprüfungsbericht und Entlastung
5. Neuwahl der Vorstandschaft
6. Jahresprogramm 2010
7. Ehrungen
8. Verschiedenes

Jahreshauptversammlung des Ameisenschutzvereins Beratzhausen e.V.

am: Sonntag, den 14. März 2010

um: 14.00 Uhr

im: Gasthaus Hummel

in: Beratzhausen

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Tätigkeitsbericht durch den Vorsitzenden
3. Kassenbericht durch den Kassier
4. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung
5. Neuwahlen
6. Vorführung einer Präsentation über die Vereinstätigkeiten im abgelaufenen Jahr
7. Ehrungen
8. Termine 2010

Donnerstag, 25. März

Eröffnung der Sonderausstellung

„Insekten - Baumeister in der Natur“

Von Ameisen, Bienen, Hummeln,

Hornissen und Wespen

18.00 Uhr im Stadtmuseum Zehentstadel in Nabburg

Jahreshauptversammlung des Ameisenschutzvereins Tirschenreuth e.V.

am: Freitag, den 26. März 2010

um: 19.30 Uhr

im: Gasthaus zur Hetsche

in: Erbdorf, Schlossstraße 8

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Tätigkeitsbericht für 2009
3. Kassenbericht
4. Kassenprüfungsbericht und Entlastung
5. Jahresprogramm 2010
6. Verschiedenes

Freitag, 30. April Ameisen - Hegelehrgang I

"Vermittlung von Grundkenntnissen der Ameisenhege"

(Vroni Feichtinger)

16.00- 21.00 Uhr Theoretische Ausbildung

Stadtmuseum Zehentstadel Nabburg

Samstag 1. Mai Ameisen - Hegelehrgang II

"Rettungsumsiedelung von Waldameisenvölkern "

(Hubert Fleischmann)

08.30 - 11.00 Uhr Theoretische Ausbildung

Stadtmuseum Zehentstadel Nabburg

12.30 Uhr - 16.00 Uhr **Praktische Ausbildung**

Umsiedelung von Waldameisenvölkern aus Baustellen im Landkreis Schwandorf

16.00 - 17.00 Uhr Abschlussbesprechung

Sonntag, 2. Mai 2010 Ameisen - Hegelehrgang III

"Artbestimmung bei Waldameisen" (Peter Bartke)

08.00 - 12.00 Uhr Theorie

Stadtmuseum Zehentstadel Nabburg

13.30 - 15.00 Uhr **Artbestimmung im Gelände**

15.00 - 16.00 Uhr Abschlussbesprechung

Kosten: für die drei Lehrgänge 250,00 €

Für die Mitglieder der ASW- Bayern und ihrer Vereine entfallen die Lehrgangskosten!

Anmeldungen an: Hubert Fleischmann,

Naabweg 1, 92507 Nabburg, Tel: 09433-6421

oder 0170-6540313 Mail: ameise.bayern@t-online.de

Samstag, 8. Mai 2010 „Die Ameisen unserer Heimat“

14.00 Uhr **Exkursion zu den Ameisenvölkern bei Ronnweg**

Treffpunkt ist das Gasthaus Seltl in Reichertshofen Ortsteil Hög

Näheres bei BUND OG Reichertshofen, Herr Bernhart,

Tel.: 08453-7380

Sonntag, 16. Mai Ende der Sonderausstellung

„Insekten - Baumeister in der Natur“

Von Ameisen, Bienen, Hummeln, Hornissen und Wespen

14.00 Uhr im Stadtmuseum Zehentstadel in Nabburg

Auslosung der Gewinner des Kinderquiz

Sonntag 16. Mai Im Reich der Waldameisen

Spiel, Spaß und Infos mit und über die Waldameisen

Exkursionen zu den Waldameisennestern bei Sulzbach a. Main

Die Wege sind für Rollstuhlfahrer und Kinderwagen gut

geeignet. Für Getränke und einen kleinen Imbiss ist gesorgt.

Treffpunkt ist um 13.00 Uhr am Fußball-Sportplatz in

Sulzbach a. Main

Es laden ein, der **Ameisen Hegering Miltenberg** und die

Lebenshilfe Landkreis Miltenberg.

Samstag, 5. Juni

Vortrag „Die Ameisen unserer Heimat“

(Hubert Fleischmann)

15.00 Uhr bei der Nabburger Landsmannschaft in München

Gaststätte Kolpinghaus, Adolf-Kolping-Str. 1,

80336 München

*Liebe Mitglieder, wir laden Sie recht herzlich ein zur
Feier des 30-jährigen Bestehens der Ameisenschutzware LV Bayern e.V.,
zum 25-jährigen Bestehen des Ameisenschutzvereins Hirschberg e. V.
und zum 20-jährigen Bestehen des Bayerischen Informationszentrums
für Ameisenkunde*

Samstag, 12. Juni

09.00 Uhr Exkursion durch den Stadtwald in Nabburg



14.00 Uhr Stadtmuseum Zehentstadel Nabburg
Besichtigung des Ameisenzentrums

16.00 Uhr Vortrag

19.00 Uhr Stadtmuseum Zehentstadel

*Festakt mit Grußworten und kurzweiligen Festreden
Mit musikalischer Umrahmung*

Anschließend Stehempfang mit Imbiss

**Mit Lichtbildern aus den vergangenen Jahren beenden wir die
Veranstaltung.**

Über Ihren Besuch würden wir uns sehr freuen



Sonntag, 13. Juni

**Jahreshauptversammlung der Ameisenschutzware
Landesverband Bayern e. V. in Nabburg**

14.00 Uhr im Stadtmuseum Zehentstadel in
92507 Nabburg

Tagesordnung:

1. Begrüßung
 2. Wahl des Protokollführers und Feststellung der
Beschlussfähigkeit
 3. Abstimmung über das Protokoll der JHV 2009
 4. Jahresbericht der 1. Vorsitzenden
 5. Kassenbericht des Schatzmeisters und
Revisionsbericht der Kassenprüfer
 6. Beschluss zur Entlastung des Vorstandes
 7. Neuwahl der Vorstandschaft
 8. Ehrung von Mitgliedern
 9. Haushaltsplan 2010/11
 10. Berichte der Hegerringleiter und ASV-Vorsitzenden
 11. Erfahrungsaustausch und Verschiedenes
- Anschließend besteht die Möglichkeit zur Besichtigung
des Informationszentrums für Ameisenkunde.
Gäste sind herzlich willkommen.

Sonntag, 1. August

**Kindertag im Oberpfälzer Freilandmuseum
Wer fängt die Ameise?**

Von 14.00 - 18.00 Uhr ist Hubert Fleischmann mit
seinem Erbsenspiel im Museum, das bedeutet viel
Spaß für die Kinder. Dazu gibt es viele Infos über
Insekten als Baumeister in der Natur zu erfahren.

Sonntag, 8. August

Hegertreffen in Beratzhausen

Treffpunkt: 13.30 Uhr am Volksfestplatz an der
Laaberer Straße in Beratzhausen.

Einführung über den Ort Beratzhausen und seine
Geschichte.

14.15 Uhr Weiterfahrt durch Beratzhausen- über die
Laaber - im Thontal entlang - durch Hardt nach Illkofen
zum Kuhstallcafe. www.kuhstallcafe.de

Freitag, 13. August

**Besuch bei den Waldameisen im Stadtwald Nabburg
für Kinder.**

Treffpunkt um 10.00 Uhr am Spielplatz an der Straße
nach Kemnath, in Nabburg
um 13.00 Uhr können die Kinder wieder abgeholt
werden.



Viele Ameisenvölker warten in
diesem Jahr auf unsere Hilfe.
Wenn Sie mithelfen möchten
melden Sie sich bitte.
0170-6540313

Vielen Dank.